



## Technisches Merkblatt Artikelnummer 2250

# HK-Lasur



## Dekorative, lösemittelbasierte Premium-Holzschutz-Lasur für Holz im Freien



Lösemittelbasiert



Für außen



Für begrenzt  
maßhaltige  
Bauteile



Für nicht  
maßhaltige  
Bauteile



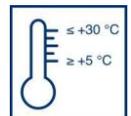
Streichen



Vor Gebrauch  
auführen



Trockenzeit  
überarbeitbar  
nach 12 Std



Verarbeitungstemp-  
eratur



Gesamt  
Einbring-/Auf-  
bringmenge



Frostfrei u.  
kühl lagern/  
vor Feuchtig-  
keit schützen/  
Gebinde  
verschließen

### Anwendungsbereiche

- Holz außen
- Hölzer ohne Erdkontakt gemäß EN 335-1, GK 2 und 3
- Nicht maßhaltige Holzbauteile: z. B. Zäune, Fachwerk, Carports, Holzverschalung
- Begrenzt maßhaltige Holzbauteile: z. B. Klappläden, Profiltreter
- Maßhaltige Holzbauteile (nur als Grundierung): z. B. Fenster und Türen
- Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung

Nicht für Beschichtung von Bodenflächen (Terrassen, Holzdecks usw.) geeignet.

### Produktkenndaten

Dichte bei 20°C:  
Viskosität bei 20°C  
Flammpunkt:  
Geruch

Pigmentierung:

Glanzgrad:

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Ca. 0,87 g/cm<sup>3</sup>  
Ca. 80 s ISO 2431/3 mm  
Ca. 63°C  
Lösemittelartig, nach Trocknung  
Geruchlos  
Lichtechte, hochtransparente  
Pigmente  
Seidenmatt

### Eigenschaften

- Dünnschichtlasur
- 3in1: Imprägnierung, Grundierung und Lasur
- Schützt das Holz vor Feuchtigkeit und ist vorbeugend wirksam gegenüber Bläuepilzen
- Reduziert in Verbindung mit einem konstruktiven Holzschutz das Risiko der Entstehung von Fäulnis

- Erhöhter Festkörperanteil bewirkt Sicherheit gegen Wespenfraß
  - Filmschutz gegen Schimmel und Algen
  - Dringt tief ein
  - Atmungsaktiv
  - Brillante Farbtöne
  - Blättert nicht ab
  - Nachbehandlung ohne Anschleifen
- Die Farbtöne sind untereinander mischbar.

## Arbeitsvorbereitung

### Anforderungen an den Untergrund

Maßhaltige Holzbauteile:  
Holzfeuchtigkeit 11 - 15 %  
Begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile:  
Holzfeuchtigkeit max. 18 %

### Vorbereitungen

Alte Anstriche (z. B. Dickschichtlasuren oder Deckfarben), Rinde, Bast und Schmutz restlos entfernen.

Lose und gerissene Äste sowie offene Harzstellen entfernen und mit geeignetem Mittel (z. B. Verdünnung V 101, Verdünnung & Pinselreiniger) reinigen.

Glatte, gehobelte Holzoberflächen möglichst vor der Beschichtung schleifen und entstauben, um eine bessere Farbaufnahme zu gewährleisten.

BFS-Merkblatt Nr. 18 „Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich“ beachten.

## Verarbeitung

### Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur mind. +5 °C bis max. +30 °C.

Material gut aufrühren.

### Private Anwender:

Streichen mit Lasurpinsel

### Qualifizierte Fachbetriebe:

Streichen, Tauchen, Fluten, Spritzen nur in geschlossenen Anlagen.

In Faserrichtung auftragen.

Nach Trocknung 2. Anstrich vornehmen.

Bei Eichenholz wird zusätzlich ein Grundanstrich in farblos empfohlen.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

## Verarbeitungshinweise

Beim Überstreichen mit anderen Beschichtungsstoffen ist eine Überprüfung der Anstrichhaftung zu empfehlen.

Farblos, weiß und hemlock nur für nicht direkt bewitterte Außenflächen wie Dachuntersichten usw. oder zur Grundierung verwenden. Bei inhaltsstoffreichen Hölzern wie z. B. Eiche, Red Cedar, Afzelia, Redwood usw. kann es durch Niederschläge zur Auswaschung wasserlöslicher Holzinhaltsstoffe kommen. Dies kann zu Verfärbungen auf hellen Mauerwerk oder Putz führen. Hirnholzflächen mit Langzeit-Lasur UV oder Fenster- & Türenlasur im entsprechenden Farbton versiegeln (mind. 2 Anstriche). Untere Hirnholzflächen hinterschneiden, um eine Tropfkante zu erhalten.

Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen. Bei jedem Lasurauftrag verdunkelt sich der Farbton und erhöht sich der Glanz.

### Trocknung

Ca. 12 Stunden bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen. Trotz grifftrockener Oberfläche können schwerer flüchtige Lösungsmittel über mehrere Tage eine klamme Haptik beim Anfassen der Oberfläche erzeugen! Diese Eigenschaft stellt keinen Mangel dar! Durch größtmöglichen Luftwechsel wird die Verdunstung dieser Lösungsmittel beschleunigt.

### Verdünnung

Verarbeitungsfertig

## Mögliche Systemprodukte

- Langzeit-Lasur UV (2234)
- Fenster- & Türenlasur (2750)

## Verbrauch

Vorbeugend wirksam gegen Bläue bei 205 - 250 ml/m<sup>2</sup> in mind. 2 Arbeitsgängen.

Gehobelte oder sehr dichte Hölzer sind weniger saugfähig und benötigen einen 3. Anstrich.

## Arbeitsgeräte / Reinigung

Pinsel (Naturborsten)

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Verdünnung V 101 oder mit Verdünnung & Pinselreiniger reinigen.

Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

## Lieferform / Farbtöne

### Lieferform

Eimer Weißblech  
0,75 l; 2,5 l; 5 l; 10 l; 20 l

### Farbtöne

2250 pinie/lärche  
2251 teak  
2252 ebenholz  
2253 kastanie  
2254 tannengrün  
2255 mahagoni  
2256 palisander  
2257 silbergrau  
2260 nussbaum  
2261 farblos  
2262 kiefer  
2263 eiche rustikal  
2264 eiche hell  
2266 hemlock  
2268 weiß  
2292 salzgrün

## Lagerung / Haltbarkeit

Im gut verschlossenen Originalgebinde und für Kinder unzugänglich trocken, kühl und sowohl vor direktem Sonnenlicht wie vor Frost geschützt in gut belüfteten Räumen lagern. In den Lagerräumen darf nicht geraucht werden.

## Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

**GISCode:** HSM-LV 30

**Entsorgungshinweis**

Nicht in den Ausguss leeren – nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen.

Abfallschlüssel-Nr.: 03 02 05 andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

**Biozidprodukteverordnung**

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

**Deklaration gemäß VdL-RL 01 (2013)**

Produktgruppe: Holzlasuren

Inhaltsstoffe: Aliphaten, Alkydharz, Titandioxid, Ruß, Eisenoxidpigmente, organische Pigmente, Aluminium, Kieselsäure, Wachse, Aromaten, Entschäumungsmittel, Netzmittel, Trockensubstanzen, Verdickungsmittel, Antihaftmittel, IPBC

Informationen für Allergiker unter +49 (0) 5432/83-183

**VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)**

EU-Grenzwert für das Produkt

(Kat. A/e): 400 g/l (2010).

Dieses Produkt enthält < 400 g/l

VOC

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.